

Markus Fehlbaum (N0722)

*** Apostel von 2007 bis 2008**
*** Bezirksapostel von 2008 bis 2018**

Lebensdaten

- geboren am 19. September 1951 in Biel, Schweiz
- gestorben am 12. August 2021 (69)

Amtstätigkeit

- 11. Juli 1971: Unterdiakon (19)
- 22. Oktober 2006: Bischof durch Stammapostel Wilhelm Leber in Zürich-Seebach, Schweiz (55)
- 25. November 2007: Apostel durch Stammapostel Wilhelm Leber in der Trägerhardhalle Wettingen, Schweiz (56)
- 6. April 2008: Bezirksapostel durch Stammapostel Wilhelm Leber in Zürich-Hottingen, Schweiz (56)
- 3. Juni 2018: Ruhesetzung durch Stammapostel Jean-Luc Schneider in Ostermundigen, Schweiz (66)

Arbeitsbereich

- Teile der Schweiz (Großraum Aargau, Basel und Bern)
- ab 2008 auch: Andorra, Bulgarien, Gibraltar, Italien, Kuba, Liechtenstein, Moldau, Österreich, Rumänien, San Marino, Schweiz (gesamtes Land), Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn
- bis 2014 auch Kroatien

Zuständige(r) Bezirks- bzw. Stammapostel

- Armin Studer (2007 bis 2008)
- Wilhelm Leber (2008 bis 2013)
- Jean-Luc Schneider (2013 bis 2018)

Aus seinem Leben

M. Fehlbaum wuchs in einem neuapostolischen Elternhaus auf und brachte sich schon früh in der Missionsarbeit für fremdsprachige Geschwister ein. Er erlernte den Beruf eines Vermessungszeichners, arbeitete später als auf den Straßenbau spezialisierter Diplom-Bauingenieur, zunächst bei der Stadt Biel, später beim Kanton Bern und zuletzt beim nationalen Bundesamt. Ab 2006 arbeitete er ausschließlich für die Kirche.
Seit 1975 war er mit Annelyse verheiratet. Gemeinsam hat das Ehepaar zwei Töchter.

M. Fehlbaum war 47 Jahre als Amtsträger der Neuapostolischen Kirche tätig. Er war unermüdlich unterwegs, vertiefte ständig seine Sprachkenntnisse, um näher an den Geschwistern zu sein. So konnte er den Geschwistern in deutsch, französisch, italienisch, rumänisch und spanisch dienen. Er hatte stets ein großes Herz gegenüber den Kindern und der Jugend.

Im Rahmen seiner Ordination zum Bezirksapostel sagte er unter anderem: *"Manche Entwicklungen innerhalb unserer heutigen Gesellschaft bewirken nicht nur Gutes. Viele Menschen geraten in Schwierigkeiten und Gefahren. In einer Zeit der Hektik, der Reizüberflutung, der Isolation und der Übersättigung besteht leicht die Gefahr, dass ethische und moralische Werte verloren gehen. Unsere Kirche will da Geborgenheit, Halt, Standfestigkeit durch den Glauben und innere Kraft vermitteln. Mit meiner Liebe zu Gott und den Mitmenschen, gleich welcher Hautfarbe und Nationalität, möchte auch ich als Bezirksapostel der Neuapostolischen Kirche meinen Beitrag zur Geborgenheit leisten."*

Jahrelang wirkte er als Präsident des Stiftungsrates der NAK-Humanitas und Präsident des Stiftungsrates der Hilfs- und Förderstiftung NAK-Diakonia.

Er verstarb nach längerer, schwerer Krankheit und Zeiten des Hoffens und Betens im Alter von 69 Jahren. Er hinterlässt seine Ehefrau sowie die beiden Töchter.

Die Trauerfeier führte Bezirksapostel J. Zbinden am 24. August 2021 in Biel (Schweiz) durch, sie wurde per IPTV übertragen und stand unter dem Wort aus Sprüche 23,26: *"Gib mir mein Sohn, dein Herz, und lass deinen Augen meine Wege wohlgefallen."* Er sagte unter anderem über den Verstorbenen, dass dieser durch sein Leitwort *"Gutes tun und Liebe üben"* geprägt gewesen sei. Dabei sei ihm nicht nur die Sprache des Herzens zugute gekommen, sondern auch die fünf Sprachen, die er beherrschte und ihm den Kontakt zu den Glaubensgeschwistern im Bezirksapostelbereich zusätzlich erleichtert hätten. Jederzeit habe er ein offenes Ohr für Sorgen und Anliegen von Groß und Klein gehabt, er habe sich für die Kinder, die Jugend, die Senioren eingesetzt. Er sei ein Mann gewesen, der aus Überzeugung sein Herz gegeben habe, dem es nie um die Person gegangen sei, sondern der stets dem Herrn und seinem Werk gedient habe. M. Fehlbaum habe öfter gesagt: *"Wenn ich Gott liebe, so liebe ich meinen Nächsten, meine Familie, die Glaubensgeschwister"* - und das habe er nicht nur gesagt, sondern er habe das auch getan. Ebenso habe er zukunfts- und lösungsorientiert gehandelt und habe das Jugend-

sinfonieorchester der Schweiz gegründet und bei der Realisiation des Gesangbuches in französischer Sprache mitgewirkt. Die Förderung der Aus- und Weiterbildung von Amts- und Funktionsträgern sei ihm stets wichtig gewesen. Er habe in Schwierigkeiten immer nach Lösungen gesucht, pragmatisch, manchmal auch unkonventionell - und er habe sein Ziel erreicht. Bezirksapostel M. Ehrich sagte unter anderem über M. Fehlbaum, dass dieser in seinem ursprünglichen Beruf Wege gebaut habe und in seiner Tätigkeit für die Kirche habe er Wege zu den Menschen geschaffen und ihnen durch seinen freudigen Glauben den Weg aufgezeigt, der zu Gott führt.

Aus seiner Feder (Auszug)

- Auf zu neuen Abenteuern (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2009, S. 48)
- Einssein in der Vollendung (aus "Unsere Familie" 9/2009, S. 24)
- Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen (aus "Unsere Familie" 12/2009, S. 17)
- Tätige Nächstenliebe (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2010, S. 42)
- In der Mission Freude bereiten und Freude erleben (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2011, S. 44)
- Partnersuche (aus "Spirit" 3/2011, S. 16)
- Zeit zu leben (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2012, S. 42)
- Ein Fest des Glaubens und der Freude (aus "Unsere Familie" 22/2012, S. 23)
- Jesu Feuer in der Gemeinde (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2013, S. 40)
- "Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens" (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2014, S. 42)
- Gottes Nähe erleben (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2015, S. 38)
- Wenn Freude ansteckt ("Spotlight" 5/2015 auf nac.today)
- Gottes Treue - Grundlage unseres Vertrauens (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2016, S. 40)
- Eine Kirche mit Zukunft (aus "Unsere Familie" 12/2016, S. 19)
- Den Kampf aufnehmen ("Spotlight" 13/2016 auf "nac.today")
- Nur die Liebe zählt! (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2017, S. 42)
- Gemeinsam statt einsam ("Spotlight" 13/2017 auf "nac.today")
- Pfingsten damals und heute (aus "Unsere Familie" 16/2017, S. 19)
- Geborgen bei Jesus - o Leben so schön! (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2018, S. 38)
- Nachfolge (aus "Spirit" 3/2018, S. 26)
- Reichtum - Fluch oder Segen für die Armen? (aus dem Kalender "Unsere Familie" 2019, S. 38)

Berichte (als Ergänzung zu *"Downloads"*)

- Neuapostolische Gemeinden in Kroatien werden künftig von Süddeutschland betreut
- Kroatien: Feierlicher Gottesdienst zur Übergabe an Süddeutschland
- Das neue Finanzkomitee nimmt seine Arbeit auf
- Bezirksapostelhelfer Zbinden in der Schweiz

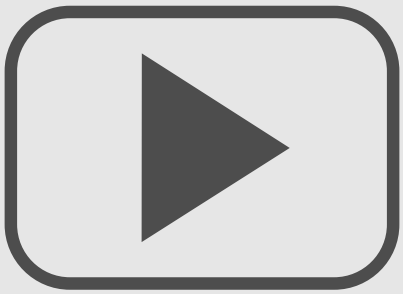
- Weichenstellung in der Schweiz
- Bezirksapostel Markus Fehlbaum nimmt Abschied vom aktiven Dienen in Zürich-Hottingen
- Bezirksapostel Markus Fehlbaum geht in den Ruhestand
- Hartnäckig harmonisch - ein großes Hirtenherz
- Bleiben wir in der Begeisterung für die Sache des Herrn
- Jürg Zbinden ist neuer Bezirksapostel in der Schweiz
- "Unsere Kirche lebt"
- Trauer um Bezirksapostel i.R. Markus Fehlbaum
- Mittendrin war sein Lieblingsort
- Trauerfeier für Bezirksapostel i.R. Fehlbaum
- Abschied von Bezirksapostel i.R. Markus Fehlbaum

25. Oktober 2007

Downloads

- "Nicht abstumpfen, sondern das Wort Gottes annehmen!" (von "nak.org")
- Weitere Ordinationen in der Gebietskirche Schweiz vorgesehen (von "nak.org")
- Bezirksapostelnachfolge in der Gebietskirche Schweiz geregelt (von "nak.org")
- NAK Schweiz hat einen neuen Bezirksapostel (von "nak.org")
- "Ich will kein Einzelkämpfer sein" (von "nak.org")

Youtube-Link

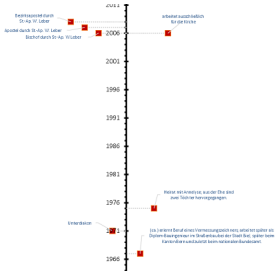


https://www.youtube.com/watch?v=8FgHAIDW5IA








2006
2001
1996
1991
1986
1981
1976
1966